Erste Arbeiten an altem Waldkrankenhaus gestartet

13.04.2021 11:14 von Kevin Phillipp

Erste Arbeiten gestartet / 2022 soll man hier bauen können

Der alte Klinikteich wurde wieder renaturiert. Foto: (Wsp) Brost

(Bad Düben/Wsp/kp). Auf dem großen Gelände des alten Waldkrankenhauses im Ortsteil Hammermühle kommt Bewegung rein. Bereits im August des vergangenen Jahres erfolgte der Eigentümerwechsel. Die Ost-West Bau und Grund Immobilien GmbH aus Duisburg kaufte die rund 65.000 Quadratmeter von der Freizeitstätten Dinslaken GmbH für rund 420.000 Euro. Der neue Investor möchte in Abstimmung mit der Stadt Bad Düben eine offene Wohnbebauung ermöglichen, wie vom beauftragten Architekten Carl Heinz Poetsch aus Leipzig zu erfahren war.

„Der Eigentümer hat mit dem Kauf auch die Auflage des Landkreises übernommen, den ehemaligen Feuerlöschteich, der in den letzten Jahren verfüllt und vermüllt wurde, wieder auszubaggern und zu renaturieren“, berichtete Poetsch. Diese Maßnahme wurde mit Unterstützung des Bad Dübener Unternehmens Garten- und Landschaftsbau Noack umgesetzt. Auf Wunsch der Duisburger Firma und in Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde wurde der alte Teich zudem zu einem Feuchtraumbiotop ausgebaut. Die Fertigstellung erfolgte Ende März. Nach eigenen Angaben steckte der Investor rund 150.000 Euro in dieses Projekt. Demnächst steht der Abriss der alten Klinik-Baracken an.

Weiter hieß es, dass bereits ein regionales Planungsbüro mit der Erstellung eines Bebauungsplanentwurfes betraut wurde. „Konkretere Aussagen, wie viele Grundstücke es werden und ab wann gebaut werden darf,

kann ich noch nicht treffen. Aber unser Ziel ist es, im kommenden Jahr den Startschuss zu geben“, sagte der Architekt aus der Messestadt.

Kleiner Hinweis: Bei dem Gelände handelt es sich nicht um den kleineren Teil entlang der Reinharzer Straße. Dieser Bereich ist bereits erschlossen und in Kürze sollen hier die Häuslebauer loslegen können. Es geht um den weitaus größeren, mittlerweile total verwilderten Rest. Hier könnten über 30 Eigenheime entstehen.